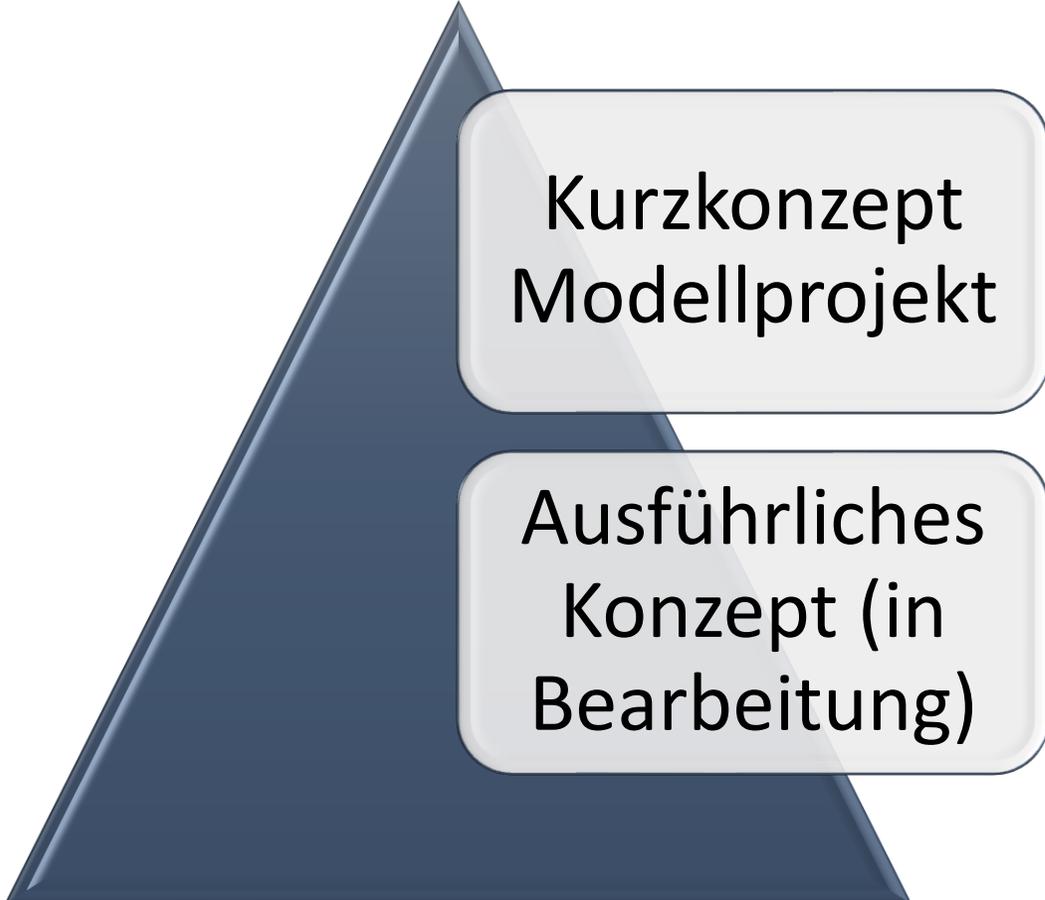




Modellprojekt „Mehr Praxis für mehr Zukunft“

Schulspezifisches Gesamtkonzept zur Berufswahlvorbereitung



Kurzkonzept
Modellprojekt

Ausführliches
Konzept (in
Bearbeitung)

Schulspezifisches Gesamtkonzept zur Berufswahlvorbereitung

Leitgedanke

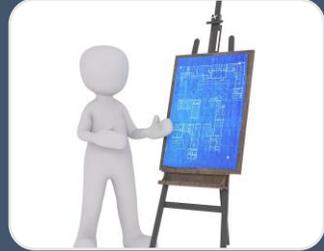
Die Berufswahlvorbereitung ist eine bildungs- und sozialpolitische Herausforderung sowie aktive Wirtschaftsförderung.

Die Berufswahlvorbereitung ist ein individueller und mehrjähriger Prozess, der zur Persönlichkeitsentwicklung der Jugendlichen beiträgt.

Quelle: LSA



Ziele des Modellprojektes



Optimierung des Übergangs von der allgemein bildenden Schule in eine berufliche Erstentwicklung



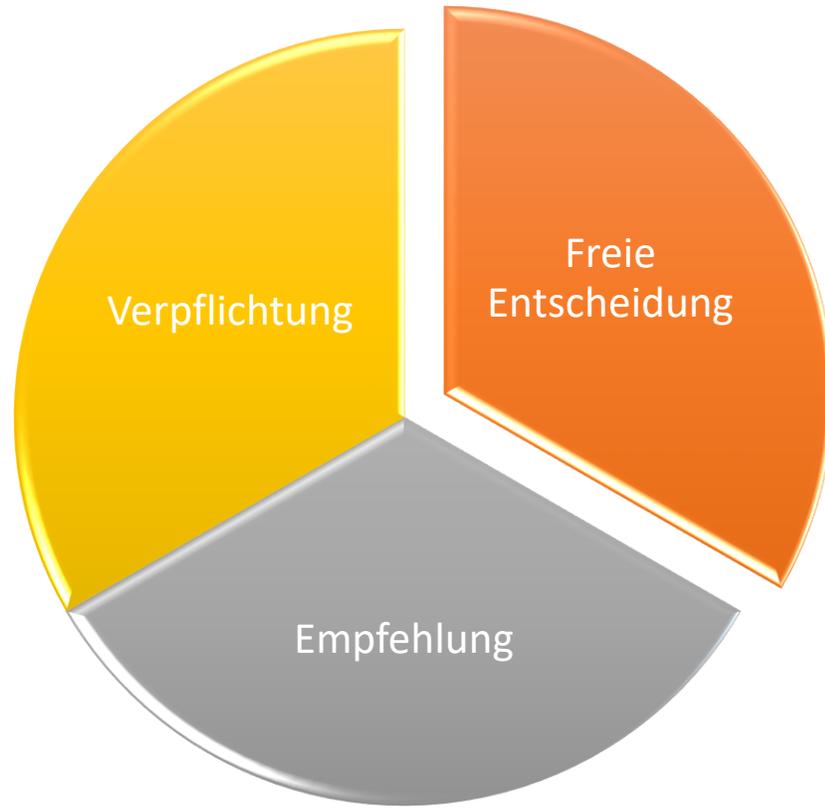
Entwicklung eines beruflichen Selbstbildes und Ausprägung einer hohen Berufswahlkompetenz



Schaffen einer hohen Realitäts- und Praxisnähe der Berufswahlvorbereitung durch Einbindung externer Partner



Elemente einer verbindlichen, kontinuierlichen und systematischen Berufsvorbereitung



Quelle: LSA

Verpflichtung – Basiselemente

Gesetzliche Grundlage

- Vorgegeben durch Rahmenrichtlinien der Lehrpläne
- Umsetzung ist verpflichtend
- Laut Grundsatzband ist Berufswahlvorbereitung Schwerpunkt pädagogischer Arbeit



Verpflichtung – Basiselemente

Fachunterricht

- Fachlehrpläne weisen Bezüge zur Betriebs- und Arbeitsplatzerkundung, Berufsberatung und Berufsfindung auf
- Fächer aus dem Profilbereich (Wirtschaft, Technik, Hauswirtschaft) fördern problemlösendes Denken und Handeln



Verpflichtung – Basiselemente

Praktikum

- Durch Praktika bekommen Schüler/innen Einsichten in das Arbeits, Berufs- und Wirtschaftsleben



Empfehlung – Aufbauelemente

Berufsorientierung als fächerübergreifender Inhalt

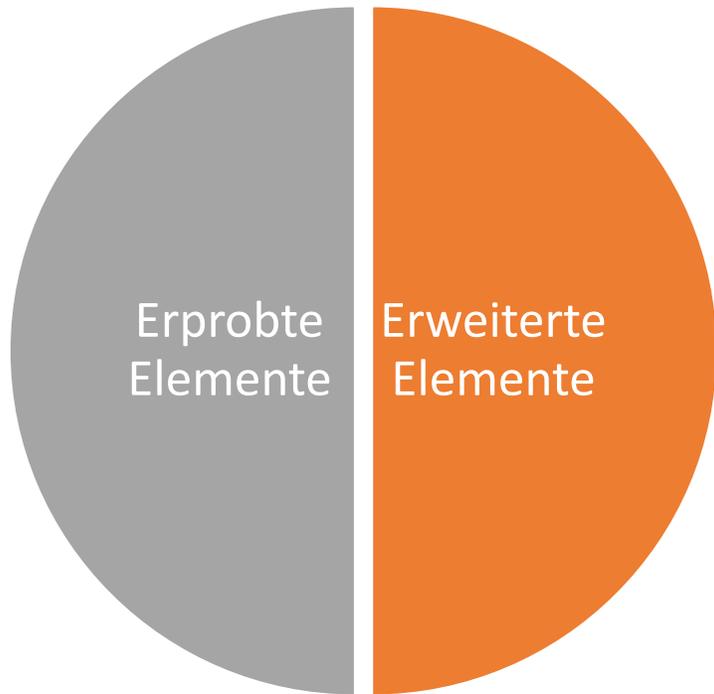
z.B in den Fächern Wirtschaft, Technik,
Deutsch

Berufsberatung in der Schule

- Agentur für Arbeit
(auf Grundlage des SGB III)
- BOM
- BiZ (modernes Medienangebot/
umfassendes Informationssystem)



Freie Entscheidung – Erweiterte Elemente des Projektes „Mehr Praxis für mehr Zukunft“



Effizienter
Übergang von
Schule zu Beruf



Freie Entscheidung – Erprobte Elemente

Praxislertage

- Schülerinnen erhalten Einblick in Berufs- und Arbeitswelt
- Erarbeitung, Vertiefung, Überprüfung von Kompetenzen
- Selbsteinschätzung wird gefördert
- Verständnis von Berufsvorstellungen wird vertieft



Erkenntnisse für Ausbildungsplatzwahl
werden gewonnen



Angebotsverzeichnis (Branchen/Unternehmen)

Produktion/ Verarbeitung

Produktion/Verarbeitung		
Branche	Unternehmen	Kontakt
Produktion/ Verarbeitung	Agrargenossenschaft Karow eG	Frau Buß/ Herr Werner 39347/227
	Baugeschäft Kühne	Martin Kühne 039347/245
	Holz-Bolle	Thilo Bolle 039327/269
	IEA Industrieelektronik u. Automation GmbH	Herr Plancke 03933/802233
	Landwirtschaft Nebeling / Sven Albrecht	Ulf Nebeling 039348/276
	LWB Ziegeler GbR	Frau Ziegeler 039341/218
	Schiffswerft Bolle GmbH	Mario Bolle 0175/1666918
	TCS TürControl-Systeme AG	Anne Ewert/ Franziska Sperling 03933/8799-46
	Wiegel Parey GmbH &Co. KG	Oliver Nitzsche 039341/94189-0

Dienstleistung/ Lagerei

Verkauf/ Handel

Dienstleistung/ Lagerei		
Branche	Unternehmen	Kontakt
Dienstl./ Lagerei	Autohaus Cornelia Müller E.K.	Cornelia Müller 03933/45840006
	Autowelt Genthin	Falk Gnielka 03933/9020-0
	Baugeschäft Kühne	Martin Kühne 039347/245
	Kliemann Kommunal Gartentechnik	Steffen Kliemann 03933/49547
	Renault Autohaus Schmidt	Matthias Schulze 03933/87795
	TCS TürControl-Systeme AG	Anne Ewert/ Franziska Sperling 03933/8799-46
	Wiegel Parey GmbH &Co. KG	Oliver Nitzsche 039341/94189-0

Verkauf/ Handel		
Branche	Unternehmen	Kontakt
Verkauf/ Handel	Agrargenossenschaft Karow eG	Frau Buß/ Herr Werner 39347/227
	Autohaus Cornelia Müller E.K.	Cornelia Müller 03933/45840006
	Kliemann Kommunal Gartentechnik	Steffen Kliemann 03933/49547
	Renault Autohaus Schmidt	Matthias Schulze 03933/87795
	TCS TürControl-Systeme AG	Anne Ewert/ Franziska Sperling 03933/8799-46
	Wiegel Parey GmbH &Co. KG	Oliver Nitzsche 039341/94189-0

Angebotsverzeichnis (Branchen/Unternehmen)

Kommunikation/ Medien/ Kultur Gesundheits- und Sozialwesen Sonstiges

Kommunikation/Medien/Kultur		
Branche	Unternehmen	Kontakt
	Kliemann Kommunal Gartentechnik	Steffen Kliemann 03933/49547
Kommunikation/ Medien/ Kultur	TCS TürControl-Systeme AG	Anne Ewert/ Franziska Sperling 03933/8799-46
	Wiegel Parey GmbH & Co. KG	Oliver Nitzsche 039341/94189-0

Gesundheits- u. Sozialwesen		
Branche	Unternehmen	Kontakt
Gesundheits- u. Sozialwesen	AWO Fachkrankenhaus Jerichow	Thomas Wendler 039343/924015

Sonstiges		
Branche	Unternehmen	Kontakt
Landwirtschaft	Agrargenossenschaft Karow eG	Frau Buß/ Herr Werner 39347/227
	Einheitsgemeinde Jerichow	Frau Lüdicke (Bürgermeisterin) 039343 927-0
Energie	Avacon Netz GmbH	Herr Birkholz 0160/2944977
Handwerk	Baugeschäft Kühne	Martin Kühne 039347/245
Landwirtschaft	LWB Ziegeler GbR	Frau Ziegeler 039341/218
Trinkwasserversorgung/ Abwasserversorgung	TAV Genthin	Leiter Herr Klunter 03933/930121

Freie Entscheidung – Erprobte Elemente

Zukunftstag

- Geschlechtsunabhängig
Berufsmöglichkeiten erkunden



Freie Entscheidung – Erprobte Elemente

BRAFO Projekt

(„Berufsorientierung Richtig Angehen Frühzeitig Orientieren“):

- Kennenlernen von Berufsfelder und deren Anwendungsgebiete



Freie Entscheidung – Erprobte Elemente

Elternarbeit/ Thematische Elternversammlung

- Beratungskompetenz der Eltern wird durch Informationsveranstaltungen erhöht
- Ausgleich von Informationsdefiziten bei Eltern



Freie Entscheidung – Erprobte Elemente

Aus-, Fort- und Weiterbildungen von Lehrkräften:

- Fortbildung für Praxislertage
- Qualifizierung für Koordinierung der Berufswahlvorbereitung
- Geplante Zusammenarbeit mit der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
(Fakultät für Humanwissenschaften, Institut für Bildung Beruf und Medien, Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik von Prof. Dr. phil. Dina Kuhlee)



Freie Entscheidung – Erprobte Elemente

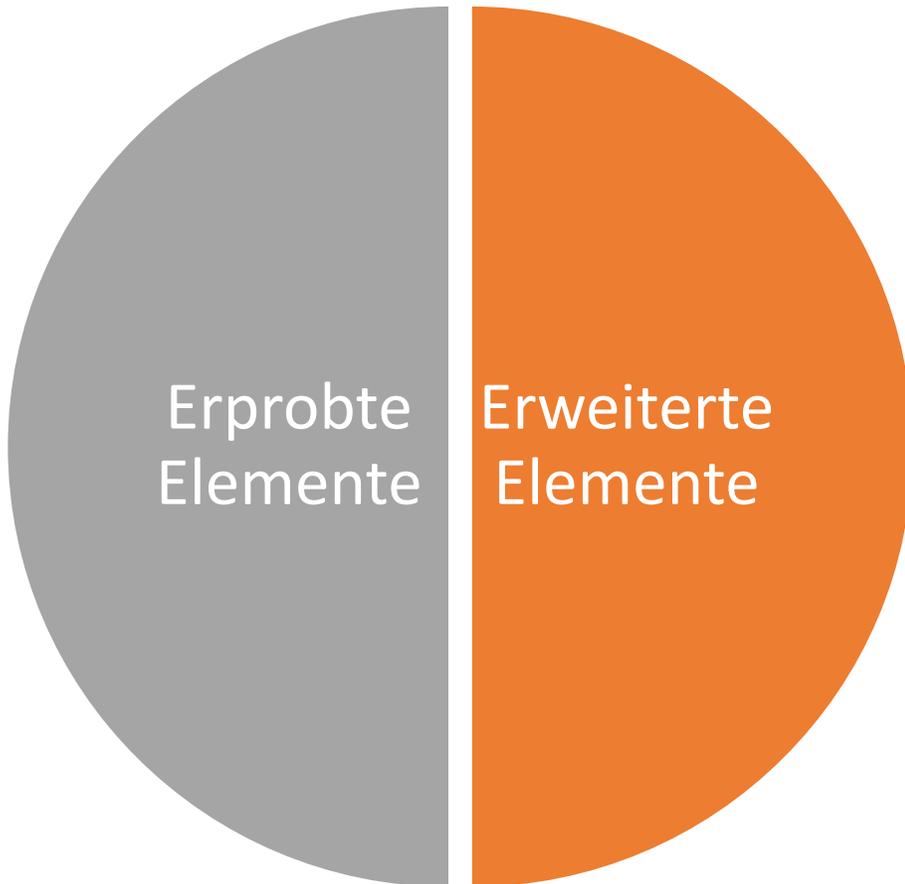
Arbeitsgemeinschaften durch PM

AGs:

- Handmade
 - Genusswerkstatt
-
- Durch Produktherstellung werden
Eigeninitiative, selbstgesteuertes Lernen
Selbstverantwortung gefördert



Freie Entscheidung – Elemente des Projektes „Mehr Praxis für mehr Zukunft“



Freie Entscheidung – Erweiterte Elemente des Projektes „Mehr Praxis für mehr Zukunft“

Bewerbungstraining

- Individuelle Bewerbungsfähigkeit und erfolgreiche Bewerbungstrategien entwickeln

Bewerbungstraining unter realen Bedingungen mit Kooperationspartnern in Projektform



Freie Entscheidung – Erweiterte Elemente des Projektes „Mehr Praxis für mehr Zukunft“

Zusätzliche qualifizierende Lernangebote

- AGs
- Zertifikatskurse
- Projekte

Umsetzung zum Beispiel durch:

Wiegel Parey (Kl. 8/9)



Teilnehmer der Kooperative

- Zertifikate für
Kooperationspartner

Kooperationspartner der Initiative

„Mehr Praxis für mehr Zukunft“

vertreten durch

Kooperierendes Unternehmen
(Name und Adresse)

am Standort

Sekundarschule Brettin
am Bahnhof 8
39307 Brettin

Durchführung des Schulprojektes:

Projekt Name

Im Zeitraum von **TT.MM.JJJJ** bis **TT.MM.JJJJ**

Datum, Unterschrift Kooperationspartner

Datum, Unterschrift Schulleitung



Wirtschaft

Freie Entscheidung – Erweiterte Elemente des Projektes „Mehr Praxis für mehr Zukunft“

Präsentation von Branchen mit spezifischem Bedarf in schulischen und außerschulischen Angeboten

1.

Betriebs-
besichtigung

2.

Inhalte im
Fachunterricht



*Freie Entscheidung –
Erweiterte Elemente des Projektes
„Mehr Praxis für mehr Zukunft“*

Betriebsbesichtigungen

Durchführung:
im Rahmen fester Projektstage

**Insbesondere in Klasse 5 und 6 erfolgt
Erkundung der Berufsfelder/ Berufsbilder**

- je nach Kapazität interessenbezogen



*Freie Entscheidung –
Erweiterte Elemente des Projektes
„Mehr Praxis für mehr Zukunft“*

**Inhalte des Fachunterrichts werden durch
Kooperationspartner vermittelt**

Schwerpunkt gemäß

Grundsatzband:

Gesund Leben

Fächerübergreifendes Thema:

Gesund leben in einer gesunden
Umwelt

Klassenstufe:

5 und 6

Lehrplan Sekundarschule

Stand: 01.08.2019

**Kompetenzentwicklung
und
Unterrichtsqualität**



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für Bildung

Grundsatzband

*Freie Entscheidung –
Erweiterte Elemente des Projektes
„Mehr Praxis für mehr Zukunft“*

Inhalte des Fachunterrichts werden durch Kooperationspartner vermittelt

Bezüge zu Fachlehrplänen:

Biologie:

Thema Getreidesorten

Hauswirtschaft:

Kochen/Backen mit unterschiedlichen Getreidesorten

Mathematik:

Berechnen von Rezeptmengen, Nährwerten



Schwerpunkte gemäß § 1 des Schulgesetzes	Fächerübergreifende Themen	Bezüge dazu in den Fachlehrplänen	
Die Erde bewahren und friedlich zusammenleben	Miteinander leben	D, En, Mu, Eth, RU, Sp	5/6
	Wir leben in der Einen Welt	Geo, Ku, Eth	5/6
	Tiere und Menschen leben zusammen	D, Bio, Ku, Eth	5/6
	Wir leben mit Menschen anderer Kulturen zusammen	D, En, Ru, Geo, Mu, Eth	7/8
	Europa – vom Schlachtfeld zur guten Nachbarschaft	Ge, Geo, Soz, Eth	9/10
Nachhaltiger Umgang mit natürlichen Ressourcen	Luft, Wasser und Boden als natürliche Lebensgrundlagen	Geo, Ch, Ph, Sp, Bio	7/8
	Nachhaltig mit Ressourcen umgehen	Geo, Astro, Bio, Ch, Ph, Sp	9/10
Eine Welt von Ungleichheiten	Typisch Mädchen – typisch Junge	HW, Ku, RU	5/6
	Herrliche Zeiten vorbei? Ist die Gleichberechtigung verwirklicht?	Soz, HW, Eth, RU	7/8
	Arme Welt – reiche Welt – Eine Welt	Geo, Ch, HW, Eth	9/10
Jugend für Toleranz und Demokratie	Mitbestimmen, Mitgestalten – Demokratie leben	Soz, Eth, RU	7/8
	Keine Chance dem Extremismus – ziviles Engagement zeigen	D, Ge, Soz, Bio, Eth, RU	9/10
Leben und Lernen in der digitalen Welt	Digitale Medien angemessen und sicher nutzen	D, En, Bio, Ph, Eth, RU, Ge, Sp, Ku, Mu, Te	5/6
	Chancen und Risiken in der digitalen Welt	D, En, Eth, RU, Soz, Ru, Frz, Sp, Ku, Mu, D, Bio	7/8 9/10
	Der Wandel von Berufsbildern im Zeitalter der digitalen Revolution	D, En, Wi, Sp, Ku, Mu, Ru, Frz, Eth, RU, Soz,	9/10
Gesundes Leben	Gesund leben in einer gesunden Umwelt	Ma, HW, Sp	5/6
	Sicher leben – zu Hause, in der Schule und im Straßenverkehr	Ph, Sp, Te	5/6
	Sicher und gesund durch den Straßenverkehr	Ma, Sp, Bio	7/8
	Gesund und leistungsfähig ein Leben lang – Lebensgestaltung ohne Sucht und Drogen	Bio, Ch, HW, Sp	9/10
Aktiv das Leben gestalten	Zwischen Vergangenheit und Zukunft leben	D, Ma, Ge, Geo, Mu, RU	5/6
	Kunst und Kultur in unserem Leben	Ge, Mu, Ku	5/6
	Freizeit – sinnvoll gestalten	D, Frz, Ku, Mu, Sp, Eth	7/8
	Betriebs- und Arbeitsplatzerkundung, Berufsorientierung, Berufsberatung, Berufsfindung	D, Ch, Wi, Te	7/8
	Demokratie im Nahraum – nachhaltige Raumentwicklung	Geo, Bio, Wi, Ge, Te, Eth	9/10
	Mit Kultur und Künsten leben	D, En, Ru, Frz, Ku, Mu, Sp	9/10

Tabelle 1: Übersicht der fächerübergreifenden Schwerpunkte und Themen

Freie Entscheidung – Erweiterte Elemente des Projektes „Mehr Praxis für mehr Zukunft“

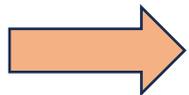
Lernwerkstatt

Variante 1:

Element des Praxislertages

Variante 2:

Gruppenteilung und z.B. 14-tägig für Klasse 7



mit Erkundungsaufgaben
(nach dem Model BOS Kirchmöser)



Freie Entscheidung – Erweiterte des Projektes „Mehr Praxis für mehr Zukunft“

Regional Ausbildungsplätze finden

Verlinkung Azubyo auf der Homepage

The screenshot shows the Azubyo website interface for finding apprenticeships in Genthin for 2024 and 2025. The search filters are set to 'Was? Beruf, Studiengang, Ausbilder', 'Wo? Elbe-Parey', and a 25 km radius. A red button says 'Jetzt freie Stellen finden'. Below the filters, there are dropdown menus for 'Sortierung', 'Beginn', 'Schulabschluss', 'Ausbildungstyp' (set to 1), 'Berufe', and 'Studiengänge', along with a 'Filter zurücksetzen' link. The page displays '16 Ausbildungsangebote'. Two listings are visible: 'Netto Marken-Discount' for 'Fachausbildung zum Marktleiter (m/w/d)' and 'Academy of Sports GmbH' for 'Duale Ausbildung zum/ zur Sport- und Fitnesskaufmann/-frau (m/w/d)'. A central green call-to-action asks 'Welcher Beruf passt zu dir?' and includes a 'Berufswahltest starten' button.



Freie Entscheidung – Erweiterte Elemente des Projektes „Mehr Praxis für mehr Zukunft“

Evaluation

Interne Evaluation

- Via Moodle entwickeln und verstetigen

Externe Evaluation

- Langfristig ggf. Berufswahlsiegel



Freie Entscheidung – Erweiterte Elemente des Projektes „Mehr Praxis für mehr Zukunft“

Berufsfindungsmessen vor Ort organisieren

- Präsentation der Kooperationspartner und weiterer Firmen, Verbände und Institutionen
- Ggf. Schwerpunktsetzung oder praxisnahe Ausrichtung der Veranstaltung
- Ggf. Klassenstufenbezogene Erkundungsaufgaben



Neuausrichtung des Schulprogramms

Leitmotiv:

Inhaltliche Ergänzung und Fortschreibung des Schulprogramms der SEK Brettin mit erweiterter konzeptioneller Ausrichtung:

Berufswahlvorbereitung und praxisorientierte Bildung durch praktische Erfahrungen aller Schülerinnen und Schüler in Schule und Betrieb



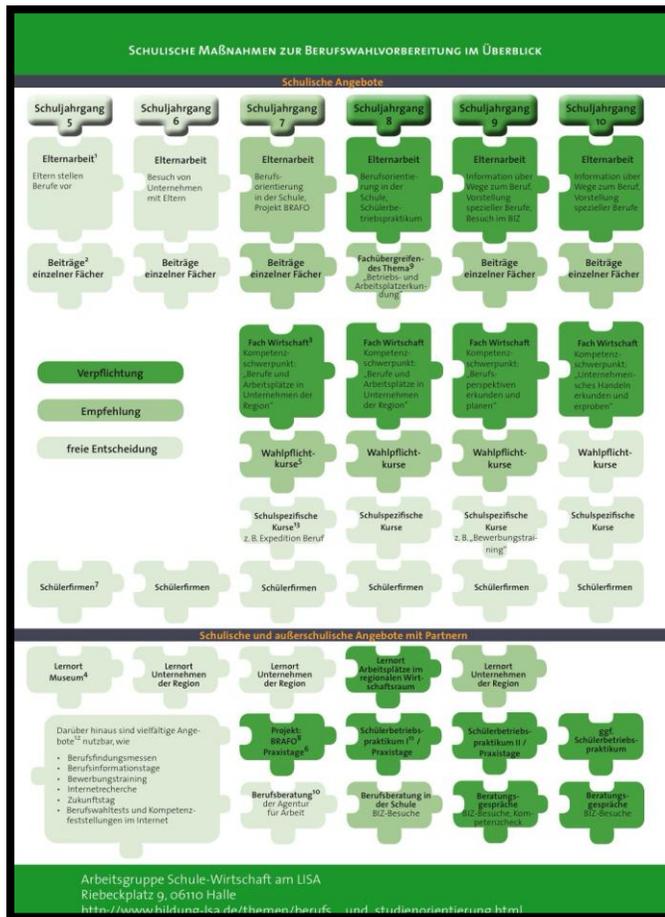
Schulspezifische Dokumente als Arbeitsgrundlage

- Moodle
- Homepage
- Digitales Schulprogramm



Maßnahmenübersicht

LSA Schulische Maßnahmen zur Berufsvorbereitung



Sekundarschule Brettin- Schulische Maßnahmen zur Berufsvorbereitung

Übersicht Berufsorientierung Sekundarschule Brettin

	Fachbereich	Inhalte
Klasse 7	Wirtschaft	Was will ich werden? Wirtschaft und Berufe
	BRAFO Teil 1	Persönlichkeitsanalyse Stärken und Schwächen herausfinden
	Zukunftstag	Arbeitsplatzerkundung
	BRAFO Teil 2	Arbeitsprozesse kennenlernen (4 Tage)
Klasse 8	Deutsch	Berufe beschreiben, Anschreiben verfassen
	BRAFO Teil 3	Praktikum oder Arbeitsprozesse
	Wirtschaft	„Arbeit und Berufe“ (2. HJ)
	Zukunftstag	Arbeitsplatzerkundung
	Elternabend	„Berufsorientierung an unserer Schule“
	Praktikum	1. Betriebspraktikum (2 Wochen) „Arbeit und Berufe“
Klasse 9	Deutsch	Bewerbungsunterlagen zusammenstellen; Vorstellungsgespräche
	Technik	Bewerbungsunterlagen gestalten, Eignungstests am PC unterschiedliche Bewerbungsformate
	Wirtschaft	„Berufsorientierung“ (1. HJ) Besuch der BOM in Burg BIZ Projekt Einzelgespräche zur Berufsorientierung mit Frau Schatz
	Praktikum	2. Betriebspraktikum (2 Wochen) „Arbeit in Unternehmen“
	Hauptschüler	Berufsberatung Bewerbung an BBS Burg
	Zukunftstag	freiwillige zusätzliche Arbeitsplatzerkundung
Klasse 10	Elternabend	„Bewerbungsphase“ mit BBS Burg und Frau Schatz
	Praktikum	3. Betriebspraktikum (1 Woche)
	Arbeitsamt	Monatliche Einzelgespräche mit Frau Schatz
	Wirtschaft	Unterstützung im Bewerbungsprozess und bei der Gestaltung der Unterlagen
	Technik	
	Deutsch	

Kontakt der Kooperationspartner

Kontakt der Unternehmen

Betrieb	Homepage	Tel.:	Ansprechpartner
IEA Industrieelektronik u. Automation GmbH	https://www.iea-rossdorf.de/	03933/802233	Herr Plancke
Baugeschäft Kühne	https://www.bau-kuehne.de/	039347/245	Martin Kühne
Autohaus Cornelia Müller E.K.	https://www.nissan-cmueller-genthin.de/de/startseite	03933/93250	Cornelia Müller
Avacon Netz GmbH	https://www.avacon-netz.de/de.html	0160/2944977	Herr Birkholz
Renault Autohaus Schmidt	https://www.renault-schmidt.com/	03933/87795	Matthias Schulze
AWO Fachkrankenhaus Jerichow	https://www.awo-sachsenanhalt.de/awo-fachkrankenhaus-gerichow	039343/924015	Thomas Wendler
Wiegel Parey GmbH &Co. KG Holz-Bolle	https://wiegel.de/ https://www.holz-bolle.de/	039341/94189-0 039327/269	Oliver Nitzsche Thilo Bolle
Kliemann Kommunal Gartentechnik	https://www.kliemann-rossdorf.de/	03933/49547	Steffen Kliemann
Seeger GbR	https://rossdorf-st.deutschebusiness.com/karl-seeger-landwirtschaft/	03933/990244	
Augenarzt Dr.Seeger	https://www.arzt-auskunft.de/arzt/augenheilkunde/genthin/dr-christian-seeger-4151231	03933/9488515	Dr. Seeger
TCS TürControlSysteme AG	https://www.tcsag.de/	03933/8799-46	Anne Ewert/ Franziska Sperling
Agrargenossenschaft Karow eG	https://www.wer-zu-wem.de/firma/agrar-karow.html	39347/227	Frau Buß/ Herr Werner

LWB Ziegeler GbR	https://web2.cylex.de/firma-home/richard-ziegeler-landwirt-1732810.html	039341/218	B.Ziegeler
TAV Genthin	https://www.tav-genthin.de/	03933 / 9301-10	Loretta Kablitz
Schiffswerft Bolle GmbH	https://schiffswerft-bolle.de/	0175/1666918	Mario Bolle
Einheitsgemeinde Jerichow	https://www.stadt-gerichow.de/	039343 927-0	BM Cathleen Lüdicke

Erstkontaktbogen an unsere Kooperationspartner

Modellprojekt "Berufsorientierte Bildung" SEK Brettin/Einheitsgemeinde Jerichow

Kontaktdaten: Sekundarschule Brettin, Am Bahnhof 8, 39307 Brettin 03933-4834
kontakt@sks-brettin.bildung-lsa.de

Erstabfrage zu Kooperationsmöglichkeiten

Vielen Dank für Ihre Interessenbekundung!

Bitte füllen Sie das Formular vollständig aus. So ermöglichen Sie den Projektverantwortlichen die gezielte Planung weiterer Schritte im Prozess der Umsetzung.

1. Um Interessen und Begabungen der Schülerinnen und Schüler bei der Zuordnung berücksichtigen zu können, ordnen Sie Ihre Angebote bitte einem **beruflichen Sektor** zu! (Mehrfachnennungen je nach Betriebsart und -größe möglich; bitte ankreuzen)

Produktion/ Verarbeitung	Gesundheits- und Sozial- wesen	Kommunikation/ Medien/ Kultur	Verkauf/ Handel	Dienst- leistungen/ Lagererei	Gastgewerbe	Sonstiges (Kurzbe- schreibung)

2. Diese Tabelle dient zur **Orientierung** über geplante Ausgestaltungsmöglichkeiten der Kooperation. Es handelt sich zunächst um eine Vorabfrage. **In welchem Bereich können Sie sich Kooperationsmöglichkeiten vorstellen?** (Mehrfachnennungen je nach Betriebsart und -größe möglich, bitte ankreuzen oder eintragen)

Praktikumsplätze für das Schülerbetriebspraktikum (Anzahl)	Betriebs- erkundung für Schüler- gruppe (max. TN-zahl)	Durch- führung von Tagespro- jekten im Unternehmen (max. TN-zahl)	Durch- führung von Tagespro- jekten in der Schule (max. TN-zahl)	regelmäßige AG (wöchentl./ 14-tägig/ Schule (TN-zahl; Alter)	Unter- stützung im Fachunter- richt zu Fachinhalten (Fach)
Thema					
benötige Räume/ Ausstattung*3					

*3 Raum mit Kreidetafel, Raum mit digitaler Tafel +W-Lan, Computerraum, Werkraum, Schulküche, Sporthalle, Sportplatz, grünes Klassenzimmer, Freifläche auf dem Schulhof

Firma; Ansprechpartner: _____
Telefon: _____ Email: _____
Datum: _____ Unterschrift: _____

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!